



! Antworten zu "Parameter des Nachhallgeräts LEXICON 480 L"

Page 1:						Page 2:					
RT	SHAPE	SPREAD	SIZE	HF	PRE-	BASS	CROSS	RT HF	DIF-	DECAY	WET/DRY
MID				CUT-OFF	DELAY	MULT	OVER	CUT	FUSION	OPT	MIX

UdK Berlin
Sengpiel
03.97
F + A

1. Welche oberen Frequenzen benötigen allgemein Nachhallgeräte mit Raum- und Konzertsaal-Nachhall-Programmen? (Die Piccolo-Flöte hat als höchsten Grundton 4200 Hz).

Bei Nachhallgeräten für Raumprogramme wird nie mehr als 10 kHz als obere Frequenzgrenze benötigt. Bei natürlichen Nachhallprogrammen braucht man höchstens 5 kHz. Unterscheide die Parameter **Pegel** und **Zeit**.

2. Welcher der oben angegebenen Nachhallparameter kann die Luftabsorption simulieren, indem die **Nachhallzeit** oberhalb einer einstellbaren Frequenz verringert wird, bzw. indem das Ausklingen beschleunigt wird?

RT HF CUT. Verringert die **Nachhallzeit** in den Höhen.

3. Welcher Parameter kann den Frequenzgang verändern, indem der **Nachhallpegel** oberhalb einer einstellbaren Frequenz mit 6 dB pro Oktave abgesenkt wird, um die Natürlichkeit des Nachhalls zu verbessern?

HF CUT-OFF. Verringert den **Pegel** in den Höhen, d. h. ändert den Frequenzgang mit einem High Cut (Tiefpass).

4. Welcher Parameter kann die **Nachhallzeit** für die Frequenzen zwischen 500 und 1000 Hz für eine Schalldruckpegelabnahme von 60 dB einstellen?

RT MID. Damit wird die **Nachhallzeit** der mittleren Frequenzen für die Pegelabnahme von 60 dB eingestellt

5. Welcher Parameter kann einen bestimmten Abstand der Schallquelle vom Zuhörer akustisch simulieren, indem das Nachhallfeld **zeitlich** hinter das Direktsignal gelegt wird?

PRE-DELAY. Langes Pre-Delay und großes D/R-Verhältnis = nah. Kurzes Pre-Delay und kleines D/R-Verhältnis = fern.

6. Welcher Parameter simuliert die Raumgröße durch die Geschwindigkeit der Dichtezunahme der frühen Reflexionen?

SIZE – sollte vor RT MID eingestellt werden.

7. Welcher Parameter kann den Anstieg des Anfangs-**Nachhallpegels** simulieren?

SHAPE

8. Welche Parameter können die **Nachhallzeit** für tiefe Frequenzen verändern, aber nicht den Frequenzgang, was sonst eine **Nachhallpegelveränderung** sein würde? Bitte die zwei notwendigen Parameter angeben.

BASS-MULTIPLY in Verbindung mit **CROSSOVER**

9. Welcher Parameter kann das Mischungsverhältnis des **Nachhallpegels** zum **Direktsignalpegel** verändern und welches Signal sollte bei der Zumischung auf 100 % stehen?

WET/DRY MIX. 100 % WET bedeutet nur Hall-Signal am Ausgang. (Kein Direktsignal - nur Raumschall)

10. Welcher Parameter kann die **Verweilzeit** im Anfangs-Nachhallmaximum einstellen?

SPREAD

11. Was könnte man unter einer "Nachhallkurve" verstehen?

Das könnte entweder die graphische Darstellung der **Nachhallzeit** in Abhängigkeit von der Frequenz sein, oder auch der Nachhall-Frequenzgang als **Nachhallpegel** in Abhängigkeit von der Frequenz, oder sogar der Phasen-frequenzgang. Wegen dieser Unklarheit sollte das Wort "Nachhallkurve" besser vermieden werden.

12. Was ist unter dem "Nachhallfrequenzgang" zu verstehen?

Das ist eindeutig die graphische Darstellung der Nachhall-Amplitude bzw. des **Nachhallpegels** in Abhängigkeit von der Frequenz f - und hat nichts mit der **Nachhallzeit** zu tun.

13. Welchen Nachhall-Parameter halten Sie bei einer Stereo-Tonaufnahme für den Wichtigsten?

Es ist der **Zumischpegel** des Nachhalleffekts der üblicherweise nicht am Nachhallgerät selbst eingestellt werden kann.